

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversi.  
Mai 2018



**Sperrfrist:  
30.05.2018, 09:55 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hagen, Stadt der FernUniversi.
<b>Berichtsmonat:</b>	Mai 2018
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.05.2018
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 30.05.2018, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.06.2018
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2018.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

### Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt. Dies führt zu qualitativen Verbesserungen und inhaltliche Erweiterungen, die den Ausbildungsmarkt präziser abbilden. Mit der Umstellung zum Jahresbeginn 2018 wurden die Daten rückwirkend bis einschließlich Berichtsjahr 2006/2007 revidiert und um verfeinerte statistische Auswertungsmöglichkeiten ergänzt. Für das Bundesgebiet ergibt sich nunmehr zum Abschluss des abgelaufenen Berichtsjahres 2016/2017 ein leichter Rückgang der gemeldeten Berufsausbildungsstellen gegenüber bisher publizierten Ergebnissen um 0,9 % auf 545.000. Die Anzahl der am 30.9. unbesetzten Berufsausbildungsstellen änderte sich praktisch nicht (+0,1 % auf 49.000).

Ausführliche Informationen der inhaltlichen Änderungen enthält der Methodenbericht „Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik“; die Auswirkungen der Revision werden beschrieben im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2018“. Zu den Methodenberichten im Internet:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

### Revision der Beschäftigungsstatistik

Im Jahr 2016 waren aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Die revidierten Daten der Beschäftigungsstatistik wurden am 03.01.2018 veröffentlicht.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit schloss im Zuge dieser Revision zudem die seit längerer Zeit bestehende Lücke bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) für den Zeitraum Januar 2011 bis September 2012. Angaben zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung stehen damit

Zum Methodenbericht „Revision der Beschäftigungsstatistik 2017“ mit ausführlichen Informationen im Internet:  
<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html>

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#">17</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">18</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">20</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Mai 2018

Merkmale	Mai 2018	Apr 2018	Mrz 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2017		Apr 2017	Mrz 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	17.029	16.825	16.908	204	1,2	-930	-5,2	-6,4	-6,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.275	9.334	9.329	-59	-0,6	-1.053	-10,2	-11,1	-13,1
54,9% Männer	5.096	5.150	5.197	-54	-1,0	-669	-11,6	-12,8	-14,5
45,1% Frauen	4.179	4.184	4.132	-5	-0,1	-384	-8,4	-8,9	-11,3
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	885	892	921	-7	-0,8	-262	-22,8	-25,9	-26,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	177	175	185	2	1,1	-79	-30,9	-33,2	-32,5
31,0% 50 Jahre und älter	2.874	2.823	2.804	51	1,8	-110	-3,7	-5,1	-7,8
18,7% dar. 55 Jahre und älter	1.730	1.692	1.661	38	2,2	-26	-1,5	-4,5	-6,8
45,8% Langzeitarbeitslose	4.248	4.252	4.216	-4	-0,1	-397	-8,5	-8,7	-11,2
7,6% Schwerbehinderte Menschen	708	702	704	6	0,9	14	2,0	1,6	2,0
37,9% Ausländer	3.511	3.572	3.565	-61	-1,7	-422	-10,7	-11,5	-13,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.989	1.828	1.973	161	8,8	-39	-1,9	-10,4	-12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	526	521	523	5	1,0	36	7,3	-3,7	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	587	594	599	-7	-1,2	17	3,0	-0,8	-2,4
seit Jahresbeginn	9.882	7.893	6.065	x	x	-766	-7,2	-8,4	-7,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.059	1.827	2.248	232	12,7	-150	-6,8	-20,0	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	467	509	528	-42	-8,3	-97	-17,2	-13,0	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	609	548	641	61	11,1	29	5,0	-6,5	-7,0
seit Jahresbeginn	10.129	8.070	6.243	x	x	-656	-6,1	-5,9	-0,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,4	9,4	x	x	x	10,4	10,7	11,0
dar. Männer	9,3	9,5	9,6	x	x	x	10,6	11,1	11,4
Frauen	9,2	9,2	9,1	x	x	x	10,1	10,3	10,4
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,4	8,7	x	x	x	10,8	11,6	12,1
15 bis unter 20 Jahre	7,2	6,7	7,1	x	x	x	9,8	10,6	11,1
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,4	8,4	x	x	x	8,9	9,2	9,4
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,8	8,7	x	x	x	9,2	9,6	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,2	10,3	10,3	x	x	x	11,4	11,8	12,1
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.605	10.580	10.651	25	0,2	-1.101	-9,4	-10,7	-12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.758	12.804	12.904	-46	-0,4	-921	-6,7	-7,7	-8,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.802	12.847	12.946	-45	-0,4	-911	-6,6	-7,6	-8,3
Unterbeschäftigungsquote	12,4	12,6	12,7	x	x	x	13,4	13,9	14,1
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	1.876	1.932	1.984	-56	-2,9	37	2,0	-0,9	-3,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.225	18.248	18.490	-22	-0,1	-595	-3,2	-2,3	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.415	8.331	8.396	85	1,0	156	1,9	2,0	2,7
Bedarfsgemeinschaften	12.600	12.605	12.770	-4	0,0	-509	-3,9	-3,4	-2,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	560	534	469	26	4,9	4	0,7	18,1	-15,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.587	2.027	1.493	x	x	131	5,3	6,7	3,1
Bestand	2.724	2.653	2.581	71	2,7	739	37,2	36,9	38,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Mai 2018

Merkmale	Mai 2018	Apr 2018	Mrz 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mai 2017		Apr 2017	Mrz 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	3.749	3.681	3.690	68	1,8	-223	-5,6	-7,6	-8,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.122	2.153	2.205	-31	-1,4	-56	-2,6	-4,1	-5,0	
57,2% Männer	1.214	1.252	1.299	-38	-3,0	-65	-5,1	-6,6	-8,2	
42,8% Frauen	908	901	906	7	0,8	9	1,0	-0,3	-0,1	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	214	219	239	-5	-2,3	-80	-27,2	-32,6	-29,9	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	13	14	-	-	-15	-53,6	-56,7	-53,3	
40,4% 50 Jahre und älter	857	839	852	18	2,1	-1	-0,1	-0,6	-0,9	
30,5% dar. 55 Jahre und älter	648	629	634	19	3,0	1	0,2	-0,6	-0,3	
12,9% Langzeitarbeitslose	274	259	251	15	5,8	-35	-11,3	-12,8	-14,3	
11,3% Schwerbehinderte Menschen	239	230	238	9	3,9	11	4,8	2,2	7,2	
26,4% Ausländer	560	565	571	-5	-0,9	-3	-0,5	-2,9	-2,6	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	650	694	685	-44	-6,3	-9	-1,4	1,3	-10,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	343	366	346	-23	-6,3	20	6,2	1,4	1,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	150	155	1	0,7	5	3,4	-5,7	-23,3	
seit Jahresbeginn	3.728	3.078	2.384	x	x	-3	-0,1	0,2	-0,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	640	709	793	-69	-9,7	-52	-7,5	-1,8	1,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	261	301	289	-40	-13,3	-53	-16,9	-6,5	-5,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	180	200	-45	-25,0	-	-	25,0	-1,5	
seit Jahresbeginn	3.555	2.915	2.206	x	x	-64	-1,8	-0,4	0,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,4	
dar. Männer	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,7	
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,8	3,1	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	1,1	1,2	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
<b>Unterbeschäftigung</b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.289	2.322	2.376	-33	-1,4	-46	-2,0	-4,4	-6,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.696	2.748	2.783	-52	-1,9	22	0,8	-1,6	-3,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.740	2.791	2.824	-51	-1,8	33	1,2	-1,1	-2,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,8	2,9	
<b>Leistungsempfänger</b>										
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	1.876	1.932	1.984	-56	-2,9	37	2,0	-0,9	-3,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2018 und Mai 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Hagen, Stadt der FernUniversi.  
 Mai 2018

Merkmale	Mai 2018	Apr 2018	Mrz 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mai 2017		Apr 2017	Mrz 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.280	13.144	13.218	136	1,0	-707	-5,1	-6,1	-6,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.153	7.181	7.124	-28	-0,4	-997	-12,2	-13,0	-15,3
54,3% Männer	3.882	3.898	3.898	-16	-0,4	-604	-13,5	-14,6	-16,4
45,7% Frauen	3.271	3.283	3.226	-12	-0,4	-393	-10,7	-11,0	-14,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	671	673	682	-2	-0,3	-182	-21,3	-23,3	-25,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	162	171	2	1,2	-64	-28,1	-30,2	-29,9
28,2% 50 Jahre und älter	2.017	1.984	1.952	33	1,7	-109	-5,1	-6,9	-10,5
15,1% dar. 55 Jahre und älter	1.082	1.063	1.027	19	1,8	-27	-2,4	-6,7	-10,4
55,6% Langzeitarbeitslose	3.974	3.993	3.965	-19	-0,5	-362	-8,3	-8,4	-11,0
6,6% Schwerbehinderte Menschen	469	472	466	-3	-0,6	3	0,6	1,3	-0,4
41,3% Ausländer	2.951	3.007	2.994	-56	-1,9	-419	-12,4	-12,9	-15,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.339	1.134	1.288	205	18,1	-30	-2,2	-16,4	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	155	177	28	18,1	16	9,6	-13,9	-0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	436	444	444	-8	-1,8	12	2,8	0,9	7,8
seit Jahresbeginn	6.154	4.815	3.681	x	x	-763	-11,0	-13,2	-12,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.419	1.118	1.455	301	26,9	-98	-6,5	-28,4	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	206	208	239	-2	-1,0	-44	-17,6	-20,9	10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	474	368	441	106	28,8	29	6,5	-16,7	-9,3
seit Jahresbeginn	6.574	5.155	4.037	x	x	-592	-8,3	-8,7	-1,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,2	7,2	x	x	x	8,2	8,4	8,6
dar. Männer	7,1	7,2	7,2	x	x	x	8,3	8,6	8,8
Frauen	7,2	7,3	7,1	x	x	x	8,1	8,3	8,4
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,3	6,4	x	x	x	8,0	8,5	8,8
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,2	6,6	x	x	x	8,7	9,4	9,9
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,8	x	x	x	6,4	6,6	6,8
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,4	x	x	x	5,8	6,2	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,9	7,9	x	x	x	9,0	9,3	9,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.316	8.258	8.275	58	0,7	-1.055	-11,3	-12,4	-13,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.062	10.055	10.122	7	0,1	-943	-8,6	-9,2	-9,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.062	10.056	10.123	6	0,1	-944	-8,6	-9,2	-9,8
Unterbeschäftigungsquote	9,7	9,9	9,9	x	x	x	10,8	11,1	11,2
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	18.225	18.248	18.490	-22	-0,1	-595	-3,2	-2,3	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	8.415	8.331	8.396	85	1,0	156	1,9	2,0	2,7
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	12.600	12.605	12.770	-4	0,0	-509	-3,9	-3,4	-2,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2018 bis Mai 2018.



[zurück zum Inhalt](#)

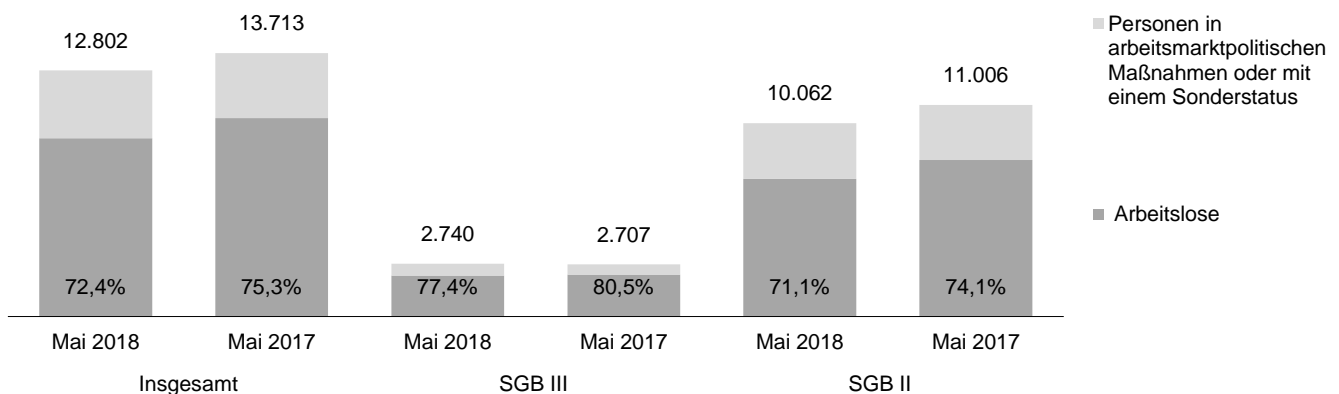
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mai 2018	Apr 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Mai 2017		Apr 2017	Mrz 2017
					absolut	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.275	9.334	-59	-0,6	-1.053	-10,2	-11,1	-13,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.330	1.246	84	6,7	-48	-3,5	-8,1	-6,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	793	701	92	13,1	-10	-1,2	-14,2	-13,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	537	545	-8	-1,5	-38	-6,6	1,1	5,3
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	10.605	10.580	25	0,2	-1.101	-9,4	-10,7	-12,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	2.153	2.224	-71	-3,2	180	9,1	10,5	16,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	525	557	-32	-5,7	50	10,5	18,0	17,5
Arbeitsgelegenheiten	259	254	5	2,0	-2	-0,8	-3,1	-9,4
Fremdförderung	1.058	1.056	2	0,2	171	19,3	16,9	23,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	20	20	-	-	-3	-13,0	-13,0	-13,0
Beschäftigungszuschuss	35	37	-2	-5,4	-8	-18,6	-14,0	-14,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	41	42	-1	-2,4	28	215,4	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	215	257	-42	-16,3	-56	-20,7	-14,0	11,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	12.758	12.804	-46	-0,4	-921	-6,7	-7,7	-8,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	44	43	1	2,3	10	29,4	38,7	40,0
Gründungszuschuss	44	42	2	4,8	11	33,3	40,0	41,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	12.802	12.847	-45	-0,4	-911	-6,6	-7,6	-8,3
Unterbeschäftigungsquote	12,4	12,6	x	x	x	13,4	13,9	14,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,4	72,7	x	x	x	75,3	75,5	76,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mai 2018	Apr 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mai 2017		Apr 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.122	2.153	-31	-1,4	-56	-2,6	-4,1	-5,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	167	169	-2	-1,2	10	6,4	-9,1	-18,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	167	169	-2	-1,2	10	6,4	-9,1	-18,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.289	2.322	-33	-1,4	-46	-2,0	-4,4	-6,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	407	427	-20	-4,7	68	20,1	17,6	20,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	281	290	-9	-3,1	54	23,8	34,3	35,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	75	75	-	-	12	19,0	-14,8	-24,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	51	62	-11	-17,7	2	4,1	5,1	35,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.696	2.748	-52	-1,9	22	0,8	-1,6	-3,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	44	42	2	4,8	11	33,3	40,0	41,4
Gründungszuschuss	44	42	2	4,8	11	33,3	40,0	41,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.740	2.791	-51	-1,8	33	1,2	-1,1	-2,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,4	77,1	x	x	x	80,5	79,5	80,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.153	7.181	-28	-0,4	-997	-12,2	-13,0	-15,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.163	1.077	86	8,0	-58	-4,8	-7,9	-4,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	626	532	94	17,7	-20	-3,1	-15,7	-11,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	537	545	-8	-1,5	-38	-6,6	1,1	5,3
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.316	8.258	58	0,7	-1.055	-11,3	-12,4	-13,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.746	1.797	-51	-2,8	112	6,9	9,0	15,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	243	268	-25	-9,3	-5	-2,0	4,7	3,5
Arbeitsgelegenheiten	259	254	5	2,0	-2	-0,8	-3,1	-9,4
Fremdförderung	983	981	2	0,2	159	19,3	20,4	29,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	20	20	-	-	-3	-13,0	-13,0	-13,0
Beschäftigungszuschuss	35	37	-2	-5,4	-8	-18,6	-14,0	-14,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	41	42	-1	-2,4	28	215,4	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	164	195	-31	-15,9	-58	-26,1	-18,8	5,6
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	10.062	10.055	7	0,1	-943	-8,6	-9,2	-9,8
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	10.062	10.056	6	0,1	-944	-8,6	-9,2	-9,8
Unterbeschäftigungsquote	9,7	9,9	x	x	x	10,8	11,1	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,1	71,4	x	x	x	74,1	74,5	75,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

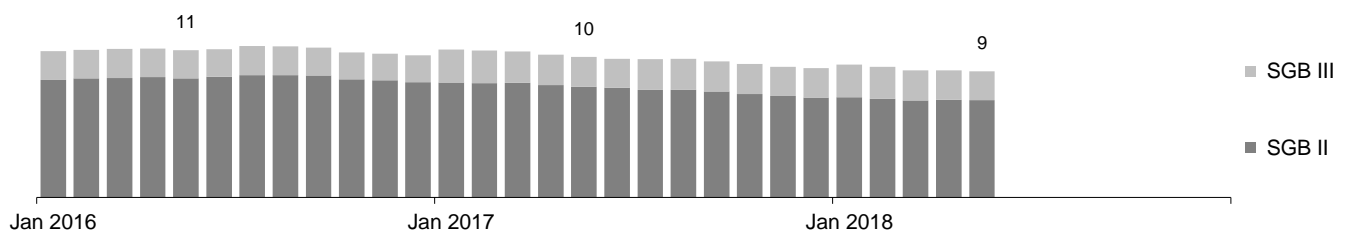
Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 59 auf 9.275 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.053 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 9,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.122, das sind 31 weniger als im Vormonat und 56 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.153 Arbeitslose, das ist ein Minus von 28 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2017 waren es 997 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,1%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	9.275	-59	-0,6	-1.053	-10,2	9,3	9,4	10,4
Männer	5.096	-54	-1,0	-669	-11,6	9,3	9,5	10,6
Frauen	4.179	-5	-0,1	-384	-8,4	9,2	9,2	10,1
15 bis unter 25 Jahre	885	-7	-0,8	-262	-22,8	8,5	8,4	10,8
15 bis unter 20 Jahre	177	2	1,1	-79	-30,9	7,2	6,7	9,8
50 Jahre und älter	2.874	51	1,8	-110	-3,7	8,4	8,4	8,9
55 Jahre und älter	1.730	38	2,2	-26	-1,5	8,6	8,8	9,2
Deutsche	5.754	3	0,1	-631	-9,9	7,0	7,0	7,7
Ausländer	3.511	-61	-1,7	-422	-10,7	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.122	-31	-1,4	-56	-2,6	2,1	2,2	2,2
Männer	1.214	-38	-3,0	-65	-5,1	2,2	2,3	2,4
Frauen	908	7	0,8	9	1,0	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	214	-5	-2,3	-80	-27,2	2,1	2,1	2,8
15 bis unter 20 Jahre	13	-	-	-15	-53,6	0,5	0,5	1,1
50 Jahre und älter	857	18	2,1	-1	-0,1	2,5	2,5	2,5
55 Jahre und älter	648	19	3,0	1	0,2	3,2	3,3	3,3
Deutsche	1.561	-26	-1,6	-53	-3,3	1,9	1,9	2,0
Ausländer	560	-5	-0,9	-3	-0,5	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	7.153	-28	-0,4	-997	-12,2	7,1	7,2	8,2
Männer	3.882	-16	-0,4	-604	-13,5	7,1	7,2	8,3
Frauen	3.271	-12	-0,4	-393	-10,7	7,2	7,3	8,1
15 bis unter 25 Jahre	671	-2	-0,3	-182	-21,3	6,5	6,3	8,0
15 bis unter 20 Jahre	164	2	1,2	-64	-28,1	6,7	6,2	8,7
50 Jahre und älter	2.017	33	1,7	-109	-5,1	5,9	5,9	6,4
55 Jahre und älter	1.082	19	1,8	-27	-2,4	5,4	5,5	5,8
Deutsche	4.193	29	0,7	-578	-12,1	5,1	5,0	5,8
Ausländer	2.951	-56	-1,9	-419	-12,4	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

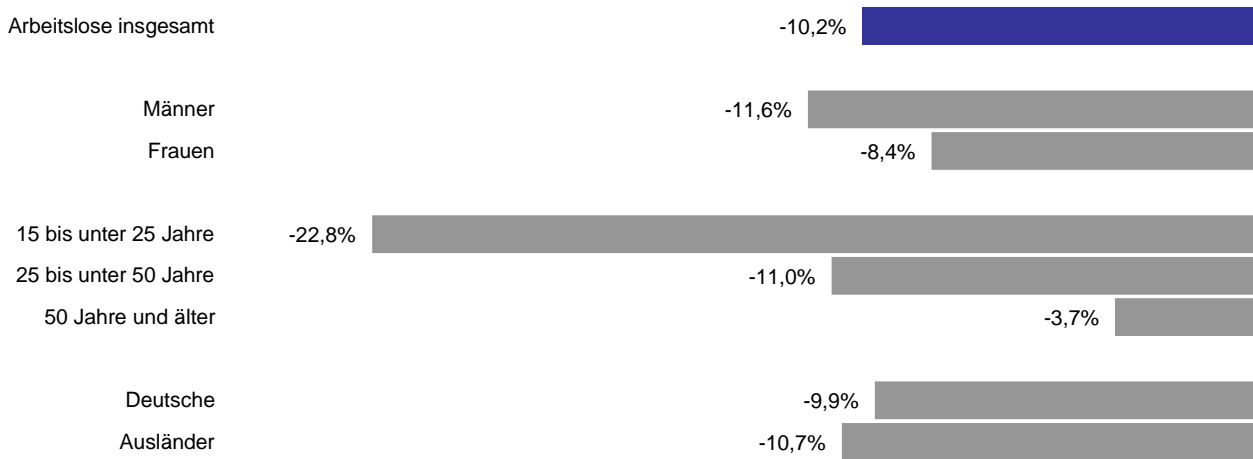
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

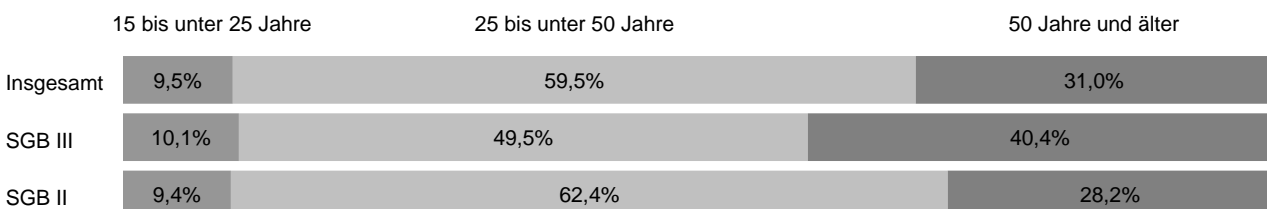
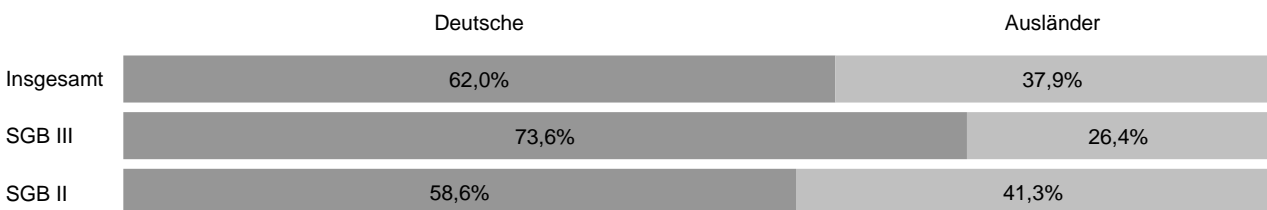
Mai 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –23% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



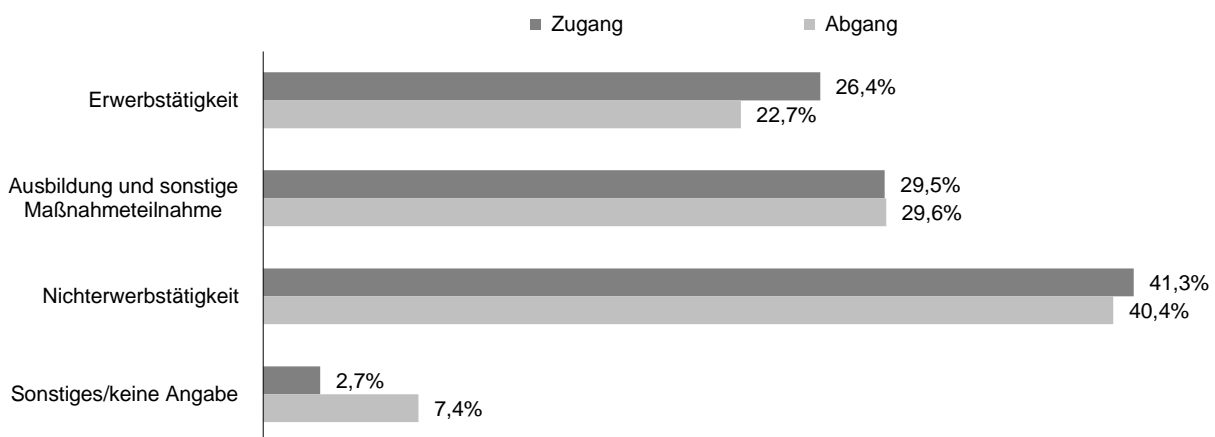
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.989 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.059 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 150 weniger als im Mai 2017. Seit Jahresbeginn gab es 9.882 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 766 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.129 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 656 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 526 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 467 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 97 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



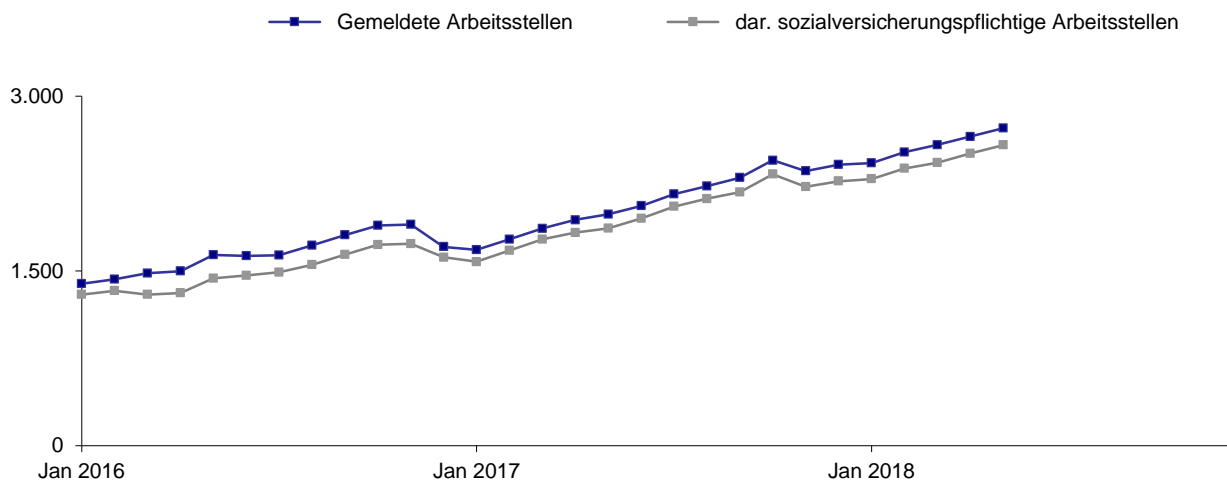
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.989	161	8,8	-39	-1,9	9.882	-766	-7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	526	5	1,0	36	7,3	2.948	50	1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	497	-7	-1,4	35	7,6	2.823	112	4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	13	216,7	4	26,7	59	-35	-37,2
Selbständigkeit	7	-3	-30,0	-4	-36,4	56	-26	-31,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	587	-7	-1,2	17	3,0	2.881	3	0,1
Nichterwerbstätigkeit	822	150	22,3	-68	-7,6	3.809	-645	-14,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	562	108	23,8	-42	-7,0	2.555	-399	-13,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	239	34	16,6	-28	-10,5	1.166	-192	-14,1
Sonstiges/keine Angabe	54	13	31,7	-24	-30,8	244	-174	-41,6
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.059	232	12,7	-150	-6,8	10.129	-656	-6,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	467	-42	-8,3	-97	-17,2	2.424	-109	-4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	435	-40	-8,4	-92	-17,5	2.205	-84	-3,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-1	-5,9	-10	-38,5	119	-46	-27,9
Selbständigkeit	16	-	-	6	60,0	97	24	32,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	609	61	11,1	29	5,0	2.933	33	1,1
Nichterwerbstätigkeit	831	166	25,0	-48	-5,5	4.023	-371	-8,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	567	95	20,1	-33	-5,5	2.771	-255	-8,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	210	51	32,1	6	2,9	1.005	-2	-0,2
Sonstiges/keine Angabe	152	47	44,8	-34	-18,3	749	-209	-21,8

## Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversi.  
Mai 2018

Im Mai waren 2.724 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 71. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 739 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 560 neue Arbeitsstellen, das waren 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 2.587 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 131 oder 5%. Im Mai wurden 423 Arbeitsstellen abgemeldet, 82 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 2.153 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 56 oder 3%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	560	26	4,9	4	0,7	2.587	131	5,3
dar. sofort zu besetzen	262	53	25,4	-11	-4,0	1.091	-97	-8,2
sozialversicherungspflichtig	536	26	5,1	7	1,3	2.474	126	5,4
dar. sofort zu besetzen	249	47	23,3	-13	-5,0	1.041	-108	-9,4
<b>Bestand</b>	2.724	71	2,7	739	37,2	2.580	733	39,6
dar. sofort zu besetzen	2.546	49	2,0	693	37,4	2.407	718	42,5
sozialversicherungspflichtig	2.580	73	2,9	715	38,3	2.437	693	39,7
dar. sofort zu besetzen	2.404	50	2,1	669	38,6	2.266	675	42,4
<b>Abgang</b>	423	-22	-4,9	-82	-16,2	2.153	-56	-2,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	396	-19	-4,6	-93	-19,0	2.042	-88	-4,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

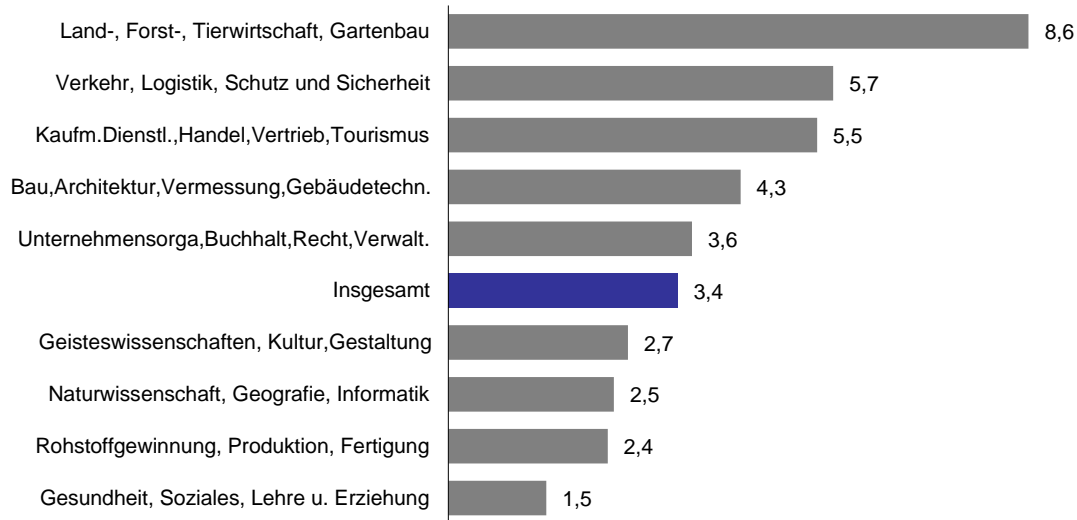
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Mai 2018		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	9.275	100	-59	-0,6	-1.053	-10,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	198	2,1	-1	-0,5	-15	-7,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.974	21,3	-41	-2,0	-374	-15,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	672	7,2	-28	-4,0	-80	-10,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	86	0,9	1	1,2	-15	-14,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.078	33,2	31	1,0	-186	-5,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.258	13,6	-20	-1,6	-197	-13,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	658	7,1	-16	-2,4	-60	-8,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	991	10,7	-5	-0,5	-66	-6,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	88	0,9	-3	-3,3	-20	-18,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	272	2,9	24	9,7	-40	-12,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.724	100	71	2,7	739	37,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	23	0,8	-4	-14,8	-5	-17,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	835	30,7	60	7,7	103	14,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	155	5,7	3	2,0	30	24,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	35	1,3	-2	-5,4	4	12,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	539	19,8	6	1,1	203	60,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	230	8,4	-7	-3,0	56	32,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	182	6,7	-9	-4,7	43	30,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	681	25,0	30	4,6	302	79,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	33	1,2	-6	-15,4	3	10,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	11	0,4	-	-	-	-

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

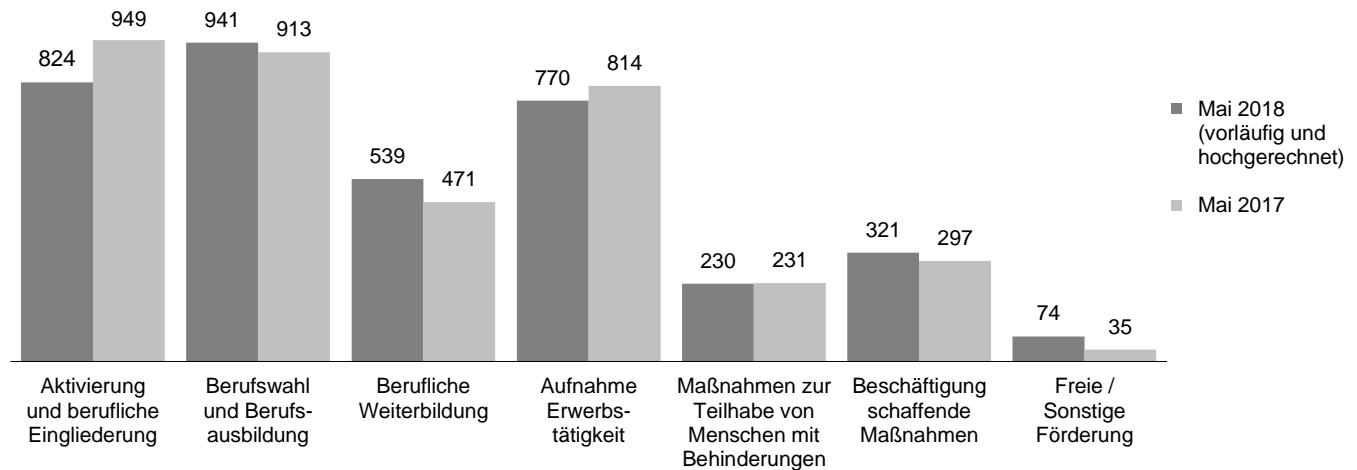
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mai 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	683	120	21,3	6	0,9	2.989	-564	-15,9
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-	-	3	15,8	204	-8	-3,8
Berufliche Weiterbildung	72	-22	-23,4	-38	-34,5	479	4	0,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	168	38	29,2	25	17,5	657	10	1,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-2	-13,3	3	30,0	68	6	9,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	27	-1	-3,6	-12	-30,8	328	-55	-14,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	22	8	57,1	17	x	121	77	175,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	824	89	12,1	-125	-13,2	768	-305	-28,5
Berufswahl und Berufsausbildung	941	-8	-0,8	28	3,1	963	35	3,8
Berufliche Weiterbildung	539	-32	-5,6	68	14,4	552	112	25,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	770	-1	-0,1	-44	-5,4	767	49	6,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	230	-1	-0,4	-1	-0,4	228	-4	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	321	4	1,3	24	8,1	310	16	5,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	74	-2	-2,6	39	111,4	68	33	93,2
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	409	-67	-14,1	-165	-28,7	2.053	-589	-22,3
Berufswahl und Berufsausbildung	31	-13	-29,5	-4	-11,4	247	6	2,5
Berufliche Weiterbildung	113	32	39,5	4	3,7	474	29	6,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	144	38	35,8	31	27,4	728	253	53,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	10	142,9	5	41,7	58	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	27	3	12,5	-11	-28,9	309	-58	-15,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	27	16	145,5	18	200,0	91	62	213,8

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.



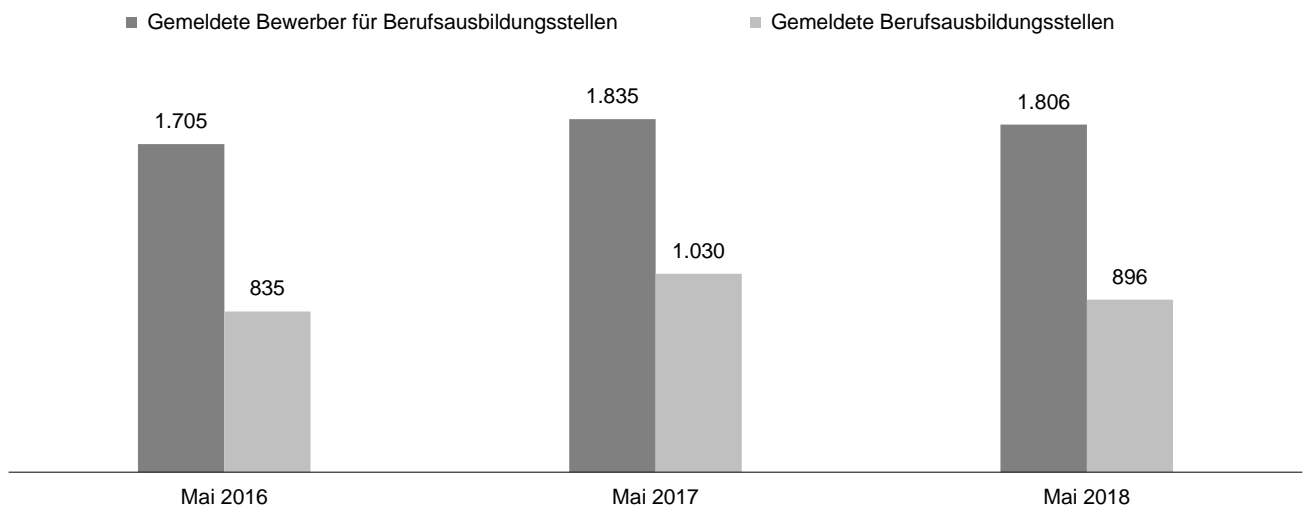
## Ausbildungsstellenmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversi.

Mai 2018

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 1.806 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 1,6% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 896 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 13,0%. Ende Mai waren 780 Bewerber noch unversorgt und 469 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-8,1%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-4,7%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup>



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2017/2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016/2017	2015/2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.806	-29	-1,6	1.835	1.705
versorgte Bewerber	1.026	40	4,1	986	980
einmündende Bewerber	371	-30	-7,5	401	355
andere ehemalige Bewerber	392	15	4,0	377	359
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	263	55	26,4	208	266
unversorgte Bewerber	780	-69	-8,1	849	725
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	896	-134	-13,0	1.030	835
betriebliche Ausbildungsstellen	893	*	*	*	835
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	3	*	*	*	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	469	-23	-4,7	492	440
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,50	x	x	0,56	0,49
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,60	x	x	0,58	0,61

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversi.

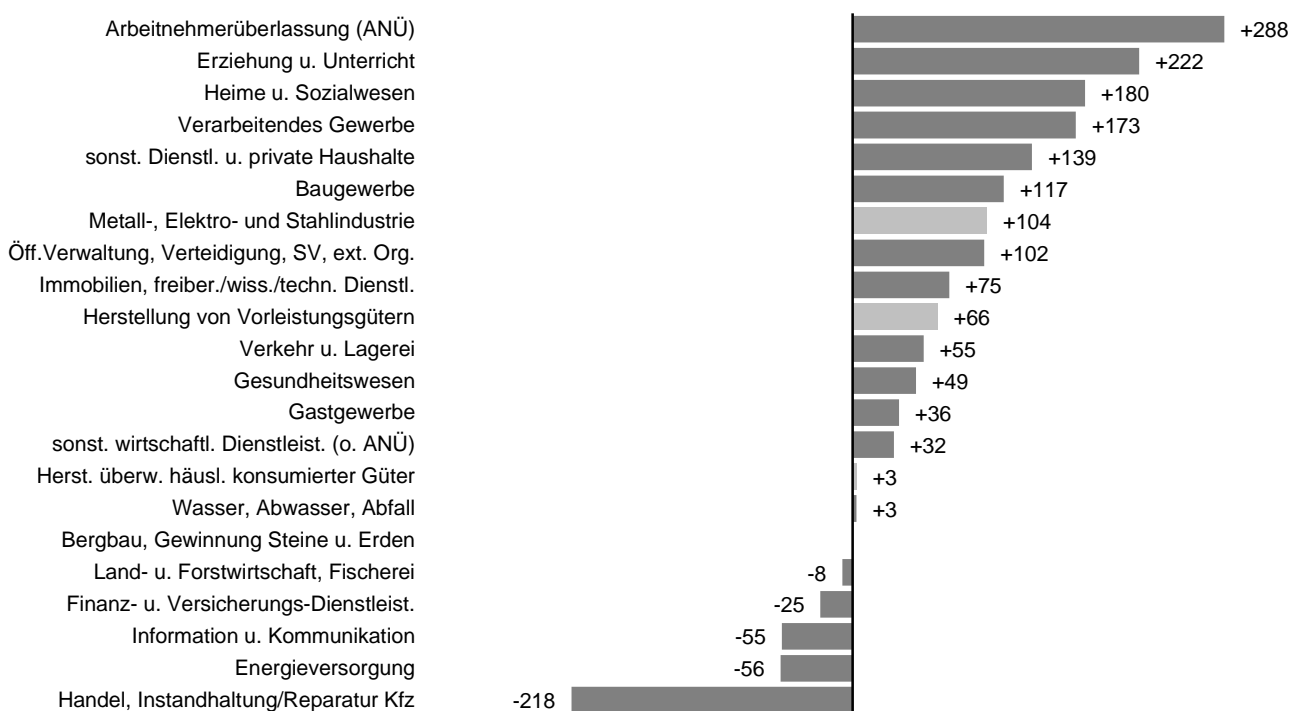
September 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2017, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.948. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.109 oder 1,6%, nach +824 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+288 oder +9,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-218 oder -2,1%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2017



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2017 / Sep 2016	
	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	70.948	69.894	69.591	69.369	69.839	1.109	1,6
54,6% Männer	38.711	38.022	37.679	37.488	37.801	910	2,4
45,4% Frauen	32.237	31.872	31.912	31.881	32.038	199	0,6
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	7.481	6.755	6.975	7.184	7.414	67	0,9
68,6% 25 bis unter 55 Jahre	48.683	48.599	48.285	48.146	48.516	167	0,3
20,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.272	14.046	13.846	13.567	13.458	814	6,0
73,4% Vollzeit	52.066	51.168	51.080	50.954	51.560	506	1,0
26,6% Teilzeit	18.882	18.726	18.511	18.415	18.279	603	3,3
87,9% Deutsche	62.396	61.439	61.375	61.214	61.770	626	1,0
12,0% Ausländer	8.500	8.407	8.166	8.105	8.016	484	6,0

<sup>1)</sup> Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hagen, Stadt

Februar 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	12.833	-202	-1,5
davon			
mit 1 Person	6.400	-166	-2,5
mit 2 Personen	2.431	-110	-4,3
mit 3 Personen	1.541	-41	-2,6
mit 4 Personen	1.176	54	4,8
mit 5 und mehr Personen	1.285	61	5,0
darunter			
Single-BG	6.393	-171	-2,6
Alleinerziehende-BG	2.154	-25	-1,1
Partner-BG ohne Kinder	1.253	-67	-5,1
Partner-BG mit Kindern	2.756	73	2,7
nicht zuordenbare BG	277	-12	-4,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.919	52	1,1
davon: mit 1 Kind	2.098	-36	-1,7
mit 2 Kindern	1.477	9	0,6
mit 3 und mehr Kindern	1.344	79	6,2
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	27.954	130	0,5
darunter			
Männer	14.261	53	0,4
Frauen	13.693	77	0,6
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	27.199	149	0,6
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	26.947	113	0,4
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	18.549	-93	-0,5
darunter			
Männer	9.363	-75	-0,8
Frauen	9.186	-18	-0,2
davon			
unter 25 Jahre	3.982	57	1,5
25 bis unter 55 Jahre	12.048	-246	-2,0
55 Jahre und älter	2.519	96	4,0
darunter			
Deutsche	10.051	-417	-4,0
Ausländer	8.448	312	3,8
darunter			
Alleinerziehende	2.129	-26	-1,2
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	8.398	206	2,5
darunter			
unter 3 Jahre	1.709	55	3,3
3 bis unter 6 Jahre	1.692	103	6,5
6 bis unter 15 Jahre	4.719	53	1,1
über 15 Jahre	278	-5	-1,8
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	252	36	16,7
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	755	-19	-2,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	509	-45	-8,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	246	26	11,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

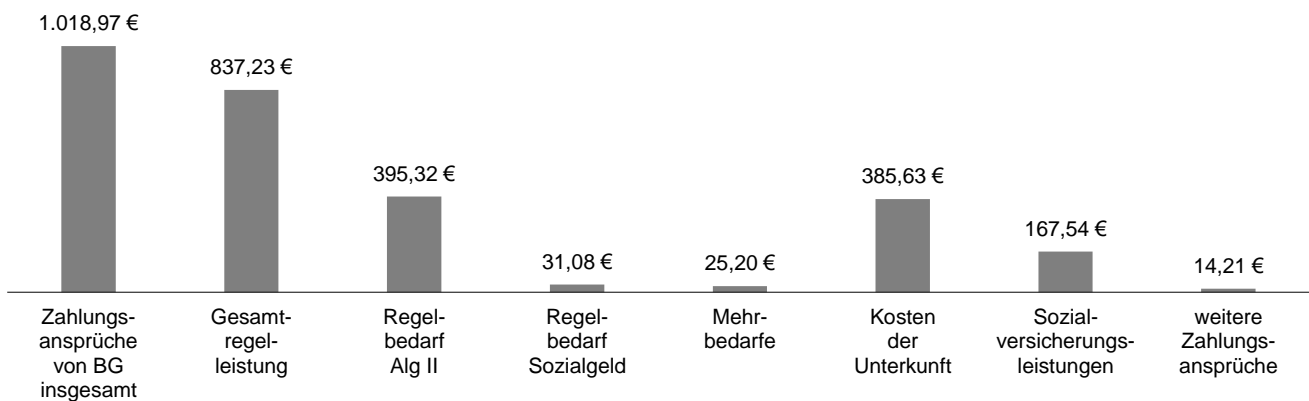
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt

Februar 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	13.076.487	1.019	12.833	1.019
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	10.744.146	837	12.814	838
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.073.171	395	11.833	429
Regelbedarf Sozialgeld	398.879	31	2.814	142
Mehrbedarfe	323.353	25	5.989	54
Kosten der Unterkunft	4.948.742	386	12.387	400
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.898.356	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	2.150.044	168	12.761	168
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	182.297	14	-	-
sonstige Leistungen	102.435	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	79.343	6	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	219	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	300	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderungen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.